

Veranstaltervertrieb

Oberursel, 23.09.2019

Q&A zur aktuellen Situation (Stand 23.09.2019 16:30 Uhr)

Welche Teile des Thomas Cook Konzerns sind von der Insolvenz betroffen?

Ende letzter Nacht hat der Vorstand der Thomas Cook Group plc beschlossen, die Insolvenz der britischen Gesellschaften, einschließlich der britischen Fluggesellschaft, zu beantragen. Die britischen Gesellschaften stehen nun unter der Kontrolle des Insolvenzverwalters. Thomas Cook Deutschland ist nicht Teil dieses Insolvenzverfahrens. Dennoch haben sich die Thomas Cook GmbH, Thomas Cook Touristik GmbH und Bucher Reisen & Öger Tours GmbH gezwungen gesehen, auf Notgeschäftsführung umzustellen.

Abreisende Gäste bis einschließlich 24.09.2019

Im Rahmen der aktuellen Notgeschäftsführung können Abreisen bis einschließlich **24.09.2019** für die Veranstaltermarken Thomas Cook Signature, Thomas Cook Signature Finest Selection, Neckermann Reisen, ÖGER TOURS, Bucher Reisen und Air Marin leider nicht durchgeführt werden, da die gebuchten Leistungen nicht gewährleistet sind. Weder die gebuchte Airline noch Hotel werden die Gäste akzeptieren.

- Alle abreisenden Gäste bis einschließlich Abreise 24.09.2019 können ihre Reise nicht antreten
- Die Gäste wurden mit einem Kundenbrief informiert, welchen Sie in Kopie erhalten haben

Abreisende Gäste ab dem 25.09.2019

Im Rahmen der aktuellen Notgeschäftsführung können Buchungen für die Veranstaltermarken Thomas Cook Signature, Thomas Cook Signature Finest Selection, Neckermann Reisen, ÖGER TOURS, Bucher Reisen und Air Marin derzeit leider nicht geändert oder storniert werden. Für alle abreisenden Gäste ab dem 25.09.2019 wird die Vorgehensweise im Laufe des morgigen Tages entschieden.

Wie können Optionsbuchungen storniert werden und was passiert mit Request Buchungen?

Alle Optionsbuchungen werden aufgrund der aktuellen Situation systemisch storniert. Request Buchungen werden nicht bestätigt.